

## Wissenschafts-Meldungen zur Juni-Ausgabe von GEO

### ***VERHALTEN / Für Fliegen zählt allein die Größe***

Hamburg, 23. Mai 2005 – Ohne Hochzeitsgabe willigt eine Tanzfliege nicht in die Paarung ein. Aber bei einigen Arten fällt das Weibchen auch auf wertlose Geschenkatrappen herein – sofern sie nur groß genug sind. Wie das Magazin GEO in seiner Juni-Ausgabe berichtet, muss das Männchen dazu normalerweise schmackhafte Leckerbissen herbeischaffen; doch die Zeit, die das Weibchen braucht, einen großen wertlosen Gegenstand wie etwa ein Baumwollknäuel in Ruhe zu untersuchen, genügt der männlichen Tanzfliege zur Paarung. Das Männchen profitiert in mehrfacher Weise von der Täuschung. Es muss keine Energie in der Jagd nach Beute vergeuden und kann den Trick nach der Hochzeit gleich noch einmal einsetzen: Es fliegt mit derselben Attrappe zu einem anderen Weibchen und paart sich erneut.

***Unter [www.geo.de/presse-download](http://www.geo.de/presse-download) finden Sie das aktuelle Heftcover zum Download.***

Belegexemplare erbeten.

Für Rückfragen:

Maike Pelikan  
GEO Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
20444 Hamburg  
Tel: 040/3703-2157, Fax: 040/3703-5683  
E-Mail: [pelikan.maike@geo.de](mailto:pelikan.maike@geo.de)  
GEO im Internet: [www.GEO.de](http://www.GEO.de)